



WINDELN FREI HAUS

OLIVER HUHLE IST GESCHÄFTSFÜHRER VON HUHLE STAHLBAU IN WIESBADEN. UM DIE FAMILIENFREUNDLICHKEIT SEINER FIRMA ZU STEIGERN, HAT ER DAS WINDELGELD ERFUNDEN.

Elterngeld und Herdprämie kennen wir, aber was ist Windelgeld?

Wir hatten letztes Jahr viele Angestellte, die Eltern wurden, und wollten die unterstützen. Uns fiel ein, dass Arbeitgeber den Mitarbeitern steuerfreie Sachzuwendungen bis 44 Euro pro Monat schenken dürfen. Das wurde unser Windelgeld! Anfangs ein ganz schönes Gerenne.

Warum?

Wir starteten mit acht Familien. Jeden Monat mussten wir fragen, welche Windelgröße aktuell ist, mit der Liste zum Drogeriemarkt laufen, Windeln bezahlen, Gutscheine drucken und verteilen. Bei dem Verwaltungsaufwand wollten andere Firmen erst nicht mitziehen.

Wie hilft da die Windelgeld GmbH?

Die erleichtert die Verwaltung. Firmen können einen Vertrag abschließen und online eintragen, wer die Windelpakete bekommen soll. Die Familien aktualisieren per Mail ihre Wünsche, wir kümmern uns um Zusendung. 100 Mitarbeiter aus sechs Firmen bekommen heute so ihre Windeln, und es sollen viel mehr werden.